

Das FREITAGSFAX

Nr. 05 vom 31. Januar 2003

Eine Seite pro Woche aktuelle und kurze Informationen und recherchierte Berichte über Gottes Wirken weltweit – bewusst einseitig positiv, mit ermutigenden Zahlen, Daten, Fakten, Tipps und Erlebnissen zum Stichwort „Typisch Gott!“ – Jeden Freitag direkt zu Ihnen per FAX oder E-Mail.

IMPRESSUM: Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Wolfgang Simson (Religionsforscher und Strategieberater), Akazienweg 2, D-79798 Jestetten; FAX: 07745-919531; E-Mail: freitagssf@t-online.de; Internet: www.freitagssf.de Copyright © W. Simson. Abdruck und unverfälschte Weiterverwendung mit Quellenangabe ausdrücklich gestattet!

Jahres-Abonnement in Deutschland (50 Ausgaben) für FAX-Empfänger: 30,00 €, E-Mail: 25,00 € (Kostenlose und unverbindliche Probeabos. (3 Ausgaben, auf Anfrage oder Empfehlung) Abo-Verwaltung und Versand: Oliver Schippers, FAX: 0641-49410014, Tel.: 0641-49410013, E-Mail: the-next-step@gemeinde-beratung.de

33 empirische Zahlen und Fakten aus dem weltweiten Christentum

“World Christian Trends” ist eine Zusammenstellung von Trends und Beobachtungen aus dem weltweiten Christentum vom amerikanischen Missionsstatistiker Prof. David Barrett sowie Todd Johnson, eine „Auslegung“ der monumentalen Bände „World Christian Encyclopedia“. Hier einige Auszüge:

1. Jedes Jahr führen die Kirchen der Welt Untersuchungen durch, die 1,1 Milliarden Dollar kosten, in 3.000 Sprachen durchgeführt werden und 180 religiöse Themengebiete umfassen. Dabei werden 10 Millionen Fragebögen versandt.

2. Gleichmäßig verteilt auf die letzten 20 Jahrhunderten und in allen 238 Ländern der Erde wurden 70 Millionen Nachfolger von Christus ermordet und damit zu Märtyrern.

3. Die 3 gefährlichsten Berufe aller Zeiten für Christen sind Bischöfe, Evangelisten, Katechetten, Kolporteurs, ausländische Missionare. 3% davon wurden ermordet.

4. Es gibt heute 175.000 verschiedene Bücher über Jesus, die heute in den Büchereien der Welt stehen. Sie sind in 500 Sprachen erschienen, jedes Jahr kommen 4 neue hinzu.

5. Bestärkt durch laxen Kontrolle zweigen jedes Jahr vermeintlich vertrauenswürdige kirchliche Buchhalter 16 Milliarden Dollar in die eigene Tasche ab. Nur etwa 5% von ihnen werden je geschnappt. Der finanzielle Betrug durch kirchliche Funktionäre übersteigt die Ausgaben für die gesamte Weltmission.

6. Christen geben jede Jahr mehr Geld für die Abnahme und Begutachtung der Jahresbuchhaltung ihrer Kirchen und Werke aus (810 Millionen \$) als für ihre Mitarbeiter in der nichtchristlichen Welt.

7. Jede neue getaufte Person kostet das Christentum durchschnittlich 33.000 \$ pro Person.

8. Trotz des Missionsauftrages von Christus haben 67% aller Menschen seit dem Jahr AD 30 bis zum heutigen Tag niemals den Namen Jesus gehört.

9. 648 Millionen Christen (die „missionarischen Christen“) beteiligen sich heute am Missionsauftrag; 1,352 Milliarden „Christen“ ignorieren diese Mission.

10. Jeder Mensch gehört statistisch gesehen gleichzeitig zu 10 voneinander verschiedenen religiösen Gruppen, die oft sogar miteinander im Konflikt stehen.

11. Das organisierte Christentum hat Kontakt zu insgesamt 3,590 religiösen Gruppen, aber keinen Kontakt mit 353 weiteren religiösen Bewegungen, die insgesamt über 500 Millionen Mitglieder haben.

12. 14 Millionen Bekehrte aus der Welt der Hindus, Moslems und Buddhisten haben es vorgezogen, innerhalb ihrer angestammten Religionen zu verbleiben, um dort als aktive Nachfolger von Jesus Christus ein Zeugnis zu sein.

13. Seit 1957 haben sich die weltweiten Leiter der 50 wichtigsten christlichen Gemeinschaften der Welt – mit insgesamt 1,5 Milliarden Mitgliedern – jedes Jahr zu 3tägigen ernsthaften Gesprächen getroffen.

14. Ein großer und stark wachsender Block von Christen besteht heute aus den „unabhängigen und postdenominationell“ denkenden Christen. Weltweit gehören bereits 19% aller Christen zu dieser Gruppe.

15. Diese 386 Millionen „unabhängige Christen“ in 220 Nationen haben kein Interesse und keine Verwendung für historisch gewachsenes, denominationell denkendes Christentum.

16. Von 3 Millionen im Jahre 1500 sind die evangelikalen Christen derzeit auf 648 Millionen weltweit angewachsen. 54% von ihnen sind nicht-weißer Hautfarbe.

17. Das Land mit dem schnellsten Wachstum des Christentums ist heute China. Dort werden 10.000 Neubekehrte pro Tag gezählt.

18. An jedem Punkt der Erde kann auf wenigstens 3 der 45 bekannten Formen der effektiven Evangelisation evangelisiert werden.

19. Christlicher Triumphalismus – nicht als Stolz auf große Zahlen, sondern als öffentliche Selbstgratulation – hat die meisten Kirchen und Werke befallen.

20. Jedes Jahr werden 124 Millionen Menschen auf der Welt geboren. Die 4.000 christlichen Missionsgesellschaften der Welt taufen davon jedoch nur 4 Millionen pro Jahr.

21. 91% aller evangelistischen Aktivitäten sind nicht auf Nichtchristen ausgerichtet, sondern auf „Christen“ in nominell christlichen Ländern der Welt.

22. Es gibt noch immer 818 unerreichte ethnolinguistische Gruppen auf der Welt, um die sich bis heute keine Missionsgruppe gekümmert hat.

23. In den letzten 20 Jahrhunderten haben Christen 1.500 Pläne zur Missionierung der Welt vorgelegt: allein 250 Pläne, die im Zusammenhang mit dem Datum 2.000 standen, sind massiv hinter den angegebenen Zielen zurückgeblieben.

24. Die 3 Länder, in denen derzeit am kostspieligsten und wenigsten effektiv evangelisiert wird, sind Japan, die Schweiz und Dänemark.

25. Die 3 Länder, in denen derzeit am effektivsten und kostengünstigsten evangelisiert wird, sind Mozambique, Äthiopien und Tansania.
26. Tausende von ausgebildeten Christen in China bereiten sich auf eine Neumissionierung der Welt nach dem Jahr 2000 vor.

27. Die meisten christlichen Organisationen bestehen nachdrücklich auf einer sauberen Finanz-Abrechnung „auf Heller und Pfennig“, ignorieren jedoch Statistiken über christliche Mitarbeiter und Dienste oder wehren sich sogar dagegen.

28. Es kostet 700 mal mehr Geld, eine Person in reichen christlichen Nationen, etwa der Schweiz, zu taufen, als in armen nichtchristlichen Ländern, etwa Nepal.

29. Von nur 1 Million im Jahre 1900 sind Pfingstler/Charismatiker/Neo-Charismatiker auf heute 524 Millionen angewachsen (wenn die 78 Millionen nicht an Organisationen oder Kirchen Angehlossenen mitgezählt werden, beläuft sich ihre Zahl sogar 602 Millionen).

30. Jedes Jahr verderben 180 Millionen Bibeln und Neue Testamente. Sie werden verloren, zerstört, sie zerfallen – wegen Inkompetenz, Feindseligkeit, schlechter Planung oder schlechter Herstellung.

31. Jedes Jahr werden 600.000 vollzeitliche Mitarbeiter im kirchl. Dienst pensioniert; 150.000 von ihnen müssen dann erfahren, dass ihre Arbeitgeber keinerlei Pensionspläne für sie haben.

32. Etwa 250 der 300 größten christlichen Organisationen führen regelmäßig die christliche Öffentlichkeit in die Irre, indem sie nachweisbar falsche oder verfälschte Statistiken über sich veröffentlichen.

33. Trotz Vorhersagen über den Zusammenfall der Religion sprechen langfristige Trends dafür, dass Christen und Anhänger anderer Religionen im Jahre 2200 über 87% der Weltbevölkerung ausmachen werden.

Quelle: World Christian Trends; Pasadena: William Carey Library.
Bestell-E-Mail: gabriel@OMlit.om.org